

Masterplan Mobilität 2030

Projektbeschreibung

Der Masterplan Mobilität 2030 hat mit einem Zielkonzept in einer ersten Bearbeitungsstufe die verkehrspolitische Strategie der Stadt Dortmund definiert. Es werden alle Verkehrsarten (Fußverkehr, Radverkehr, Busse und Bahnen (öffentliche Verkehrsmittel), Pkw-Verkehr, Wirtschaftsverkehr sowie verschiedene Querschnittsthemen wie bspw. Verkehrssicherheit, Mobilitätsmanagement, Elektromobilität, Umweltauswirkungen und neue Mobilitätsformen betrachtet. Das Besondere am Masterplan Mobilität 2030 ist die Verknüpfung dieser verschiedenen Aspekte zu einem übergreifenden Gesamtwerk für die Stadt. Durch die Vielfalt an Akteurinnen und Akteuren der Stadtgesellschaft und eine intensive Beteiligung der Bürgerschaft ist eine hochwertige Abstimmung der gemeinsamen Mobilitätsziele erreicht worden. Der Masterplan Mobilität 2030 spiegelt den Wunsch der Stadtgesellschaft wider und gibt dem verkehrspolitischen Handeln Orientierung. Alle acht Zielfelder stehen gleichberechtigt nebeneinander. Zu jedem Zielfeld wurden Strategien und Handlungsansätze benannt, die es gilt in der Stufe 2 in Teilkonzepten zu verfolgen.

Die darauf aufbauenden Strategien und Handlungsansätze verfolgen häufig mehrere Ziele. Daher erfolgte zunächst eine Sortierung von Maßnahmen nach Verkehrsarten wie z.B. Fußverkehr bzw. nach Querschnittsthemen wie z.B. Barrierefreiheit, ehe sie in Teilkonzepte übergeleitet wurden. Es sollen zehn Teilkonzepte erarbeitet werden, die die Themen der Zielfelder beinhalten und diese in einer zweiten Bearbeitungsstufe anhand der definierten Strategien und Handlungsansätze zu konkreten Maßnahmen weiterentwickeln.

Die Umsetzung von Maßnahmen erfolgt nicht innerhalb dieses Arbeitsschrittes, sondern erst anschließend.

Die zehn Teilkonzepte sind:

- Mobilitätsmaßnahmen zur Luftreinhaltung
- Elektromobilitätskonzept für Dortmund EMoDo³
- Fußverkehr & Barrierefreiheit
- Radverkehr & Verkehrssicherheit
- Ruhender Verkehr & Öffentlicher Raum
- Mobilitätsmanagement

- Neue Mobilitätsformen & Digitalisierung & Multimodalität
- Wirtschaftsverkehr
- Dortmund & die Region: Nach innen und außen vernetzte Stadt
- Mobilitätskultur & Kommunikation.

Projektziele

Sicherstellung eines strategisch-konzeptionellen verkehrspolitischen Handelns der Stadt Dortmund, basierend auf einem qualitativ entwickelt und beschlossenen Zielkonzept, das als Leitbild fungiert. Anhand des Evaluationskonzepts wird der Fortschritt der Realisierung von Maßnahmen aus dem Masterplan Mobilität 2030 nachgehalten.

Themenfeld

Mobilität & Logistik

Projektträger und -partner

Konsortialführer:

Stadt Dortmund - Mobilitätsplanung

Geplante oder voraussichtliche Laufzeit

2016 – laufend

Finanzierung/Förderung

Die verschiedenen Teilkonzepte und Maßnahmen werden u.a. aus unterschiedlichen Fördermitteln finanziert.

Aktueller Sachstand

Zeit	Finanzielle Kapazität	Ressourcen	Fortschritt	Gesamtstatus
✓	✓	✓	✓	✓

